

WALTRAUD RUSCH – KARLSRUHE

Verdienstkreuz für Anni Kropf

Jetzt haben wir ein zweites Mitglied, das ein Verdienstkreuz für sein außerordentliches Engagement verliehen bekam.

Anni Kropf hat viele Jahre ihres Lebens zusammen mit ihrem Mann im Irak und in Afrika gelebt. Diese Erfahrungen haben sie geprägt und den Anlass geschaffen, sich bereits seit über 20 Jahren ehrenamtlich für hilfsbedürftige und notleidende Kinder in Sambia zu engagieren. Im

Waisenhaus in Kasisi leben etwa 300 Kinder aller Altersgruppen. Anni Kropf „besorgt“ die notwendigen finanziellen Mittel, um Säuglingsnahrung, Medikamente, Schulgeld und Schuluniformen für den Besuch der Schule erwerben zu können. Dafür spendet an der Ruth-Weiss-Realschule in Aschaffenburg jede Schülerin einer Klasse einem Patenkind einen Euro im Rahmen des Sambia-Projekts. Diese Patenschaft wurde in den vielen

Jahren zur Selbstverständlichkeit. In Sonderaktionen werden zusätzliche Spendengelder und Sachspenden eingeworben und an das Waisenhaus weitergeleitet.

Sie pflegt den persönlichen Kontakt zu Sambia, es erfolgen Gegenbesuche, so dass es zu einem kulturellen Austausch kommt. Seit 2011 wird für dieses Projekt auf dem Aschaffener Fest „Brüderschaft der Völker“ in Kooperation mit dem „Afrika Freundeskreis Aschaffenburg“ der Öffentlichkeit vorgestellt.

Seit 1990 ist Anni Kropf mit der Friedensaktivistin Ruth Weiss, die sie in Sambia kennengelernt hat, Professor Denis Goldberg sowie Ilse und Jacob Mwanza

befreundet, die mithilfe Samiba zu einem friedlichen Wechsel zur Demokratie zu führen. Regelmäßige Autorenlesungen an der „Ruth-Weiss-Schule“ mit Denis Goldberg aus Südafrika sind Tradition. Zum 90. Geburtstag von Ruth Weiss erstellte Anni Kropf eine englisch/deutsche Festschrift. Sie verantwortete Druck, Verkauf und Versand.

Vor einigen Jahren entwickelte sie für eine Schülerin, die ohne Hände und Füße geboren wurde, das Projekt „Stricken ohne Hände“.

Anni Kropf will anderen Menschen Mut machen, das ist ihre Stärke.

Ihre erfrischende, positive Ausstrahlung durften wir im Vorstand und Beirat des Fachverbandes zwischen 2009 und 2014 direkt erleben. Es gab immer wieder viel zu berichten und zu erzählen, von den Projekten, die ihr noch so nebenbei vorbeiliefen. Ihre

Stärke ist die hohe Kommunikationskompetenz, mit der sie ungezwungen Kontakt zu anderen Menschen und Kulturen herstellt.

Wir sind stolz auf Anni Kropf und freuen uns über diese Ehrung durch die Bundesrepublik Deutschland. Herzlichen Glückwunsch!

Prof. Dr. Waltraud Rusch
Bundesvorsitzende ...textil..e.V.

